

mit son- | derm vielfaltigem fleisz, müh vnd arbeit an tag  
gegeben worden.

Durch den Ehrenvesten, Hochachtbarn, Herrn Bernhart  
Hertzogen, dieser zeit Hanaw Liechten- | bergischen Ampt-  
mann zu Wördt.

(*Druckerm. Jobins. H & B Tafel XLI Nr. 5 als Druckerm. Ca-  
rolis's, Nachfolger der Erben Jobins.*)

Cum gratia & Priuilegio.

Getruckt zu Straszburg, durch Bernhart Jobin, Anno  
1592. (*Rücks. leer.*)

*Am Schluss vor den Errata, zwischen zwei Randleisten: Getruckt  
zu Straszburg durch | Bernhardt Jobin. 1592. (Epheubl.)*

*2<sup>o</sup>, Got., 8 unu. Bl.; Buch I: 155 S., II: 239 S., III u. IV: 131 S.  
V u. VI: 312 S., VII u. VIII: 233 S. Hinter jedem Buch einige  
weisse Bl., Kopft., Kust., Marg., Init., Titel rot u. schwarz, zahlreiche  
Zierleisten, Wappen usw.*

*Bl. 2a: ...Her- | ren Philipsen Graffen zu Hanaw, Herrn  
zu Liechten- | berg vnd Ochsenstein, & Johann Reinhardten  
Graffen zu Hanaw vnd | Zweibrücken... Vater vnd Sohn,  
so | dann Philipps Ludwigen vnd Albrechten Graffen zu  
Hanaw, Herrn zu Mün- | tzenberg gebrüdern... — Datum  
Wördt den Ersten Ja- | nuarij, Anno 1592... Amptmann  
zu Wördt, | Bernhart Hertzog.*

*Bl. 4a: Vorrede an den Guthertzigten, frommen Leser.  
(3 Bl.)*

*Bl. 6b: Namen der Authorum vnd Bücher, ausz wel- |  
chen diese Chronica des vntern Elsass zum mehrer- | theil  
Colligiert vnd gezogen.*

*Bl. 7a: IN CLARISSIMI VIRI DO- | MINI BERNHARDI HERTZOGS  
PROPINQVI SVI | OBSERVANDI COMMENTARIOS, QVIBVS VNI- |  
uersam inferioris Alsatie Historiam exactissimè com- |  
plexus est. Sylua M. Iusti Meieri | Nouiomagi. (247 lat. Verse.)*

*M 36866. Herkunft unbekannt. Auf dem Titelbl.: I. M. Silberrad.  
I. St. 172—; Samuel Silberad 176— (die letzte Ziffer von dem Buch-  
binder beschnitten.)*

*2. Ex. R 74. Geschenk der Stadt Heilbronn 1871. Auf dem Titelbl.:  
Ioh. Peter Kampf (?). Auf dem letzten weissen Bl.: „Anno 1613. Den  
24. Iuli führt man die Hartmann Anna genant bisz auffs Henckbühel auf  
den sessel zu Richten ward wider lebendig herein geführt.“*

*3. Ex. R 73. Herkunft unbekannt. Am Schluss handschr. Ein-  
tragung vom 10. März 1644.*

*Stadtbibl. Strassburg O 11 u. O 11bis; Stadtbibl. Kolmar; BN Paris  
fol. Lk<sup>2</sup>. 47.*